

452380-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten – Rahmenvertrag Los 1 Tief-, Rohr-, Kabelbau

OJ S 124/2026 01/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Herne AG

E-Mail: christian.artelt@ewmr.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag Los 1 Tief-, Rohr-, Kabelbau

Beschreibung: Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer für das LOS 1 Herne Bezirk 1 ----- Los 1: Auftraggeber Stadtwerke Herne AG. Tief-, Rohr und Kabelbauarbeiten im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Herne AG für Maßnahmen im Strom-, Gas- und Wassernetz bis zu einer kalkulatorischen Fremdleistungssumme von insges. 100.000 EUR - auf Basis der Rahmenvertragspreise dieses Loses - je Gesamteinzelmaßnahme einschließlich Rufbereitschaft und Störungsbeseitigung.

Kennung des Verfahrens: 12371c68-ac30-424b-8b45-9bde174f5ce0

Interne Kennung: ewmrC_HE_2026_1_Stadtwerke Herne AG

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 1

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Herne

Land, Gliederung (NUTS): Herne, Kreisfreie Stadt (DEA55)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPSYDRDQM3# Es muss für das Los 1 der Stadtwerke Herne AG ein eigenständiger Bereitschaftsdienst zur Störungsbeseitigung ausgeführt werden. Bereitschaftsdienst (7-tägig) für das gesamte Stadtgebiet Herne, rollierend abwechselnd unter den Rahmenvertragsnehmern der Lose 1 bis 2, ausgeführt werden. (näheres siehe Angaben in den Bewerbungsunterlagen und Leistungsverzeichnis).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvertrag Los 1 Tief-, Rohr-, Kabelbau

Beschreibung: Geschätzter Gesamtwert aller Lose Ca. Netto pro Jahr (Durchschnitt der letzten Jahre zuzüglich Schätzsumme für die Erhöhung der Ausschreibungsgrenze) dieser kann unter- bzw. überschritten werden = 2.000.000 Euro

Interne Kennung: ewmrC_HE_2026_1_Stadtwerke Herne AG

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Herne

Land, Gliederung (NUTS): Herne, Kreisfreie Stadt (DEA55)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Rahmenvertrag hat eine feste Laufzeit von 24 Monaten. Er verlängert sich nach Ablauf dieser Laufzeit von 24 Monaten bis zu maximal dreimal um jeweils 12 weitere Monate, sofern nicht vom Auftraggeber jeweils 4 Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich gekündigt wird.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein

zweistufiges Verfahren nach der SektVO. Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die

zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch die geeigneten Bewerber teilnehmen. 2. Die Bewerber sollen ihren Teilnahmeantrag unter Nutzung des Bewerbungsbogens zum Teilnahmeantrag einreichen. Dieses Dokument ist unter der in Ziffer 1.3) dieser Bekanntmachung genannten URL kostenlos verfügbar. 3. Der Teilnahmeantrag ist digital über die Projektplattform einzureichen. Die Abgabe des Teilnahmeantrags ausschließlich in Papierform, per Fax oder E-Mail ist nicht zugelassen. 4. Die Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn alle genannten Erklärungen, Bescheinigungen und Darlegungen (1. - 15.5 im Abschnitt III Teilnahmebedingungen) sowie die Objektiven Teilnahmeregeln und Bedingungen für den Auftrag erfüllt werden und alle Erklärungen, Bescheinigungen und Darlegungen vollständig und in deutscher Sprache mit der Bewerbung bis zum Schlusstermin digital über die Projektplattform eingegangen sein. Teilnahmeanträge mit fehlenden Bearbeitungsunterlagen, unvollständigen oder fehlenden Erklärungen, Bescheinigungen und Darlegungen können vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber behält sich vor fehlende Erklärungen, Bescheinigungen und Darlegungen mit gesonderter Aufforderung unter Fristsetzung nachzufordern. Sofern fehlende Unterlagen auch dann nicht vorliegen, muss der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. 5. Errechnung der jeweils wirtschaftlichsten Angebote Bei der Angebotsabgabe wird für jede Position (da es sich um einen Rahmenvertrag handelt) vom Bieter der Angebotspreis mit einem Mengenansatz von eins gemäß LV angegeben. Damit die Angebote bewertet werden können, werden die Angebote mit dem durchschnittlichen Jahresmengenansatz aus den Jahren 2022 bis 2024 gewichtet, so dass der ungefähre Umsatz für ein Jahr vorliegt. Erstellung der Gewichtung: - Für vorhandene Positionen werden anhand des Abrechnungsprogrammes des AG die Jahresmengen ermittelt. Zu dem ermittelten Jahresmengenansatz wird der Wert 1 hinzugefügt, damit auch die ermittelten Mengenansätze mit einem Wert von "0" für die Angebote berücksichtigt werden. (Bsp.: Ermittelt 15 = Ergebnis 16 / Ermittelt 0 = Ergebnis 1) - Für neue Positionen im LV wird der Jahresmengenansatz, der voraussichtlich in einem Jahr anfällt, geschätzt. Der jeweilige Personal- und Gerätebedarf der Rufbereitschaft und Störungsbeseitigung darf in dem jeweilig an Werktagen vorzuhaltenden Personal- und Gerätebedarf enthalten sein, d. h. der unter Ziff. 15.5. verlangte Personal- und Gerätebedarf kann in Ziff. 15.2. und 15.3 enthalten sein. 6. Das Los 2 Tiefbau wird separat ausgeschrieben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung Nr. 1), dass: a.) die Geschäftssprache auch in allen Unterlagen und im Schriftverkehr deutsch ist, b) die Angebotsbearbeitung, die gesamte Vertragsabwicklung, Zeichnungen und Dokumentationen in deutscher Sprache ausgefertigt werden, c) das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene Personal verhandlungssicher deutsch sprechen, schreiben und lesen kann.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung Nr. 2), dass die Abwicklung des Gesamtauftrages auf der Grundlage einschlägiger EU-, DIN-, DVGW-, AGFW-, VDE Normen, deutscher Trinkwasserverordnung und Unfallverhütungsvorschriften einschlägiger deutscher oder

europaweit harmonisierter, vergleichbarer technischer Regelwerke, Vorschriften und Richtlinien erfolgt

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes des Sitzes des Bewerbers über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern und Abgaben bzw. gleichwertige Bescheinigung des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bewerbers (aktuell). - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse, bei der die meisten Arbeitnehmer des Bewerbers versichert sind, über die ordnungsgemäße Entrichtung der Sozialversicherungsbeiträge bzw. gleichwertige Bescheinigung des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bewerbers (aktuell).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Handels- oder Berufsregistrauszug des Bewerbers bzw. gleichwertige Bescheinigung des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Bewerbers (aktuell).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung "Haftpflichtversicherung"), dass eine Haftpflichtversicherung gegen sämtliche Personen-, Unfall-, Sachschäden mit einer Mindestdeckungssumme von 5 000 000 EUR je Versicherungsfall, maximiert auf 10 000 000 EUR im Jahr sowie für Vermögens- und Obhutsschäden mit einer Mindestdeckungssumme von je 500 000 EUR je Versicherungsfall, maximiert auf je 1 000 000 EUR im Jahr im Auftragsfall abgeschlossen wird. Der Bestand dieser Versicherung ist spätestens 2 Wochen nach Vertragsabschluss schriftlich nachzuweisen. Erfolgt der Nachweis trotz schriftlicher Nachfristsetzung nicht, ist der Auftraggeber berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen und vom Auftragnehmer Ersatz des aus der Kündigung entstehenden Schadens zu verlangen. Der Auftraggeber ist ebenso berechtigt, jegliche Zahlung an den Auftragnehmer bis zu dem Nachweis der Versicherung zurückzuhalten. Der Auftragnehmer gewährleistet die Aufrechterhaltung der ausgewiesenen Deckungssumme für die Dauer der Vertragslaufzeit. Die Haftung des Arbeitnehmers besteht auch unabhängig von dem Bestehen eines Haftpflichtversicherungsvertrages. Der Arbeitnehmer ist verpflichtet, etwaige Änderungen der Versicherung (Bestand und Inhalt) dem Auftraggeber unverzüglich anzuzeigen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung "Umsätze"), mit dem Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Kalenderjahren (2022/2023/2024) sowie den Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Kalenderjahren (2022/2023/2024), soweit er Lieferungen und Leistungen betrifft, die mit dem zu vergebenden Lieferungen und Leistungen vergleichbar sind,

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung des Bewerbers bezüglich der Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Kalenderjahren (2022/2023/2024), die mit dem Inhalt der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Angabe des jeweiligen Auftraggebers, Ausführungszeitraum sowie Name und Kontaktdaten (Postanschrift/sowie Telefonnummer) der Kontaktperson des betreffenden Auftraggebers.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers bezüglich der Zahl der in den letzten 3 Kalenderjahren (2022/2023/2024) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung des Bewerbers über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung des Bewerbers bezüglich des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personals. Folgende weitere Nachweise der Fachkunde Los 1: - Bescheinigung Straßenbaumeister, Tiefbauingenieur oder vergl.

Qualifikation nach EU-Recht - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den

Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung 15.2 "personellen und gerätetechnischen Anforderungen Tiefbau- und Kabelverlegearbeiten Los 1"), dass a) er an Werktagen für die Tiefbau- und Kabelverlegearbeiten Personal und Geräte für bis zu 4 Baustellen (= 4 Kolonnen) bereitstellen kann und wird. Die personellen und gerätetechnischen Anforderungen pro Kolonne sind wie folgt: 1 Polier, 1 Geräteführer, 1 Fachhandwerker, 1 Bagger (Eignung für Straßendecken), 1 LKW 7,5 t oder Container 7,5m³, 1 Wasserpumpe sowie Aggregat, Absperrmaterial (einschließlich Beleuchtung). b) grundsätzlich bei der technischen und personellen Ausrüstung das DVGW Arbeitsblatt GW 381 (A) Anwendung findet c) Führen von Baugeräten nur von Fachkräften durchgeführt wird, die eine Ausbildung und Prüfbescheinigung nach DVGW-Arbeitsblatt GW129 erhalten haben. - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung 15.3 Rohrbau für Los 1), dass: a) er an Werktagen für den Bereich Rohrbau Personal und Geräte für bis zu 2 Baustellen (= 2 Kolonnen) bereitstellen können und werden. Die personellen und gerätetechnischen Anforderungen pro Kolonne sind wie folgt: 1 Rohrleger/Schweißer, 1 Fachhandwerker, 1 Montagewagen, 1 Schweißaggregat mit Schweißplatzausrüstung b) dass grundsätzlich bei der technischen und personellen Ausrüstung das DVGW Arbeitsblatt GW 381 (A) Anwendung findet - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen 15.4, dass der Bieter die Gerätschaften für maschinellen Kabelziehen hat und die erforderlichen Arbeiten gemäß der VDE-AR-N 4222 durchführen kann. Grundsätzlich haben bei maschinellen Kabelziehen die Vorgaben der VDE-AR-N 4222 Anwendung zu finden. - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung 15.5 "bezüglich der Rufbereitschaft und Störungsbeseitigung für Los 1"), dass er für die Rufbereitschaft und Störungsbeseitigung jederzeit 1 Kolonne im gesamten Stadtgebiet bereitstellen kann und wird, deren Reaktionszeit nach Anruf der Stadtwerke Herne AG bis zum Eintreffen vor Ort maximal 60 Minuten betragen darf (Ziffer 15.6. ist zu beachten). Die personellen und gerätetechnischen Anforderungen pro Kolonne sind wie folgt: 1 Polier, 1 Geräteführer und 1 Fachhandwerker, 1Rohrleger /Schweißer, 1 Fachhandwerker, 1 Bagger (Eignung für Straßendecken, Löffelinhalt bis 0,6 cbm), 1 LKW über 7,5 t oder Container 7,5m³, 1 Montagewagen, 1 Wasserpumpe sowie Aggregat, Absperrmaterial einschließlich Beleuchtung. Weitere Anforderungen und Vorgaben zur Rufbereitschaft und Störungsbeseitigung der Lose 1 ergeben sich aus Ziff. VI.3). - Detaillierte Darlegung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Einhaltung der Reaktionszeit zu Ziffer 15.5. (Punkt 15.6) - Bescheinigung bezüglich gültige Zertifizierung nach DVGW gemäß Arbeitsblatt GW 301 für Gas: G3-Zulassung getrennt nach den Werkstoffen: Stahl, Polyethylen (G3st, G3pe). (Punkt 15.7)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDRDQM3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDRDQM3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 31/08/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDRDQM3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß SectVO

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es muss für die Lose 1-2 der Stadtwerke Herne AG ein eigenständiger Bereitschaftsdienst zur Störungsbeseitigung ausgeführt werden.

(näheres siehe Angaben in den Bewerbungsunterlagen und Leistungsverzeichnis).

----- Weitere Eigenerklärungen, die zwingend mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden müssen und nicht unter Eignungskriterien aufgeführt sind: - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung Nr. 3), dass die vollständige Übernahme des gesamten Leistungsumfanges zugesichert wird,

(Das Angebot muss die Gesamtheit der Lieferungen und Leistungen umfassen). - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung Nr. 4), dass das MINDESTLOHNGESETZ (MiLoG) bekannt ist und Anwendung findet. - Eigenerklärung des Bewerbers gem. den Bewerbungsunterlagen (Eigenerklärung Nr. 5), über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123 Abs. 1 und Abs. 4, 124 GWB.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) mit gesamtschuldnerischer Haftung Die

Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind, - in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften, - welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt, - welche Einzelperson die technische Federführung ausübt. Es ist unzulässig, als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und gleichzeitig als einzelner Bewerber einen Teilnahmeantrag zu stellen bzw. ein Angebot für die gleiche Leistung (z. B. innerhalb eines Loses) abzugeben. Gleiches gilt für den Fall, dass sich ein Bewerber an verschiedenen Bewerbergemeinschaften beteiligt.

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Verdingungsunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen

Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs.3 GWB zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Herne AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Herne AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Herne AG

Registrierungsnummer: 05916-33001-14

Postanschrift: Grenzweg 18

Stadt: Herne

Postleitzahl: 44623

Land, Gliederung (NUTS): Herne, Kreisfreie Stadt (DEA55)

Land: Deutschland

E-Mail: christian.artelt@ewmr.de

Telefon: 02349603102

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ewmr GmbH

Registrierungsnummer: HRB 6191

Postanschrift: Ostring 28

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44787

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: christian.artelt@ewmr.de

Telefon: +49 234960-3102

Internetadresse: <http://www.ewmr.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 65a5139d-084f-401d-a628-7e191cbcf6c3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/06/2026 16:14:50 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 452380-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 124/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/07/2026